

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 47 (1929)
Heft: 228

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 30. September
1929

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 30 septembre
1929

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVII. Jahrgang — XLVII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel

Rapports économiques et Statistique sociale

Supplemento mensile

Rapporto economico

N^o 228

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelleile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30, deux mois fr. 4.30, un mois fr. 2.30 — Etranger: Plus frais de
port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro
15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts.
la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 228

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Société Anonyme Savoy-
Hôtel, Lausanne. / Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. —
Bilancio di una società anonima.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerischer Geldmarkt. / Internationaler Postgroßverkehr. — Service inter-
national des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

In seiner Audienz vom 14. September 1929 hat der Gerichtspräsident
des Seebezirks eine Untersuchung eingeleitet zwecks Auffindung und im Falle
der Erfolglosigkeit, Kraftloserklärung des Sparheftes Nr. 95209 der Frei-
burger Staatsbank, zugunsten von Fr. Anna Lauper, Tochter des Johann,
in Muri, laudend, mit einem verfügbaren Saldo von Fr. 1046.15.

Einsprachen gegen dieses Begehren müssen der Gerichtsschreiberei Mur-
ten, innert Jahresfrist seit der ersten Bekanntmachung, schriftlich einge-
reicht werden. (W 361²)

Murten, den 19. September 1929.

Der Gerichtspräsident: Dr. Emil Ems.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1929. 25. September. Unter der Firma Baugenossenschaft Tödi Zürich
hat sich, mit Sitz in Zürich, am 26. August 1929 eine Genossen-
schaft gebildet, welche die Erstellung und den Verkauf von Immobilien,
den Kauf und Verkauf von Liegenschaften, sowie deren Verwaltung ins-
besondere in Zürich und Altstetten zum Zwecke hat. Die Genossenschaft
kann alle Geschäfte tätigen, die mit vorgenanntem Zwecke direkt oder in-
direkt im Zusammenhang stehen. Das Genossenschaftskapital besteht aus
dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen auf den Namen lautenden An-
teilscheine zu Fr. 200. Als Mitglied der Genossenschaft kann auf schriftliche
Anmeldung hin vom Vorstand jedes handlungsfähige physische oder juristi-
sche Person aufgenommen werden, die mindestens einen Anteilschein zu
Fr. 200 zeichnet und bar einbezahlt. Die Zahl der Anteilscheine, welche ein
einzelner Genossenschaffer besitzen darf, ist nicht beschränkt. Der Austritt
kann auf sechsmonatliche schriftliche Kündigung hin je auf Ende eines
Geschäfts- (Kalender-) Jahres erfolgen; er erfolgt ferner infolge Todes und
Ausschlusses. Im Todesfalle können die Erben bzw. deren Vertreter in die
Mitgliedschaftsrechte des verstorbenen Genossenschafers eintreten. Austre-
tende und ausgeschlossene Genossenschaffer haben ihre Anteilscheine zum
Werte nach der letzten genehmigten Bilanz, keinesfalls aber höher als zum
Nominalwerte während drei Wochen dem Vorstände zu Händen der übrigen
Genossenschaffer zum Erwerbe anzubieten. Wird vom Angebot kein Gebrauch
gemacht, so können diese Anteilscheine an Drittpersonen übertragen werden.
Die Übertragung unterliegt aber der Genehmigung des Vorstandes. Als
offizielles Publikationsorgan der Genossenschaft ist das Schweizerische Han-
delsamtsblatt bestimmt. Für die Aufstellung der Bilanz gelten die Bestim-
mungen des Art. 656 O. R. Die Generalversammlung bestimmt den Zinsfuß
für die Verzinsung der Anteilscheine; sie beschließt auch über die Verwen-
dung des nach Abzug aller Unkosten, Amortisationen und Rückstellungen
verbleibenden Reingewinnes. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft
haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit
der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft
sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 1 bis 3 Mitgliedern und die
Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er
bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form
der Zeichnung fest. Einziger Vorstand mit Einzelunterschrift ist zurzeit Dr.
Hans Glarner, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Geschäftslokal: Bahnhof-
strasse 77, Zürich 1.

25. September. Chemische Fabrik Columbus A.-G., in Zürich (S. H. A. B.
Nr. 127 vom 4. Juni 1929, Seite 1153). Durch Beschluss der ausserordent-
lichen Generalversammlung der Aktionäre vom 17. September 1929 wurden
die Gesellschaftsstatuten teilweise geändert. Die bisher publizierten Bestim-
mungen erfahren dadurch folgende Änderungen bzw. Ergänzungen: Der
Gesellschaftszweck umfasst Fabrikation, Verkauf und Handel an gros in
chemisch-technischen Produkten aller Art im In- und Ausland. Die Gesell-
schaft kann beliebigartigen Filialen errichten sowie sich an gleichartigen
Unternehmungen beteiligen. Die Direktion besteht aus einem oder mehreren
Mitgliedern. Die Mitglieder der Direktion führen Einzelunterschrift. Die
Direktion kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen; sie
setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest.

Café. — 25. September. Inhaberin der Firma Bertha Freylinger, in
Zürich 2, ist Frau Bertha Freylinger, von Zürich, in Zürich 2. Betrieb des
Café Fngelhof. Tödistrasse 44.

Maismüllerei, Holzhandel usw. — 25. September. Die Fir-
ma J. & A. Graf, in Kempton-Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 481 vom 11. De-
zember 1905, Seite 1921), Maismüllerei, Sägerei und Holzhandel (Gesellschafter
Jakob Graf-Honegger und Adolf Graf-Heusser), ist infolge Todes des Gesell-
schafers Jakob Graf und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft
erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Adolf Graf» in Kempton-
Wetzikon über.

Inhaber der Firma Adolf Graf, in Kempton-Wetzikon, ist Adolf Graf-
Heusser, von Bärenswil und Wetzikon in Kempton-Wetzikon. Die Firma
übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «J. &
A. Graf», in Kempton-Wetzikon. Sägerei, Holzhandel, Hobelwerk und
Futtermühle. In Kempton.

Holz und Röhren. — 25. September. Die Firma Jakob Rüeegg, in
Illnau (S. H. A. B. Nr. 250 vom 25. Oktober 1927, Seite 1886), verzeigt als
Geschäftslokal: Im Frohsinn und als Natur des Geschäftes: Holz- und Röhren-
handel.

Seidenstoffe usw. — 25. September. Aus der Kollektivgesell-
schaft unter der Firma A. Gutmann & Co., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 114
vom 19. Mai 1926, Seite 908), ist der Gesellschafter Aron Gutmann ausge-
schieden.

Polsterarbeiten usw. — 25. September. Die Firma Weiss-
Wagner, in Zollikon (S. H. A. B. Nr. 33 vom 9. Februar 1922, Seite 251)
und damit die Prokura von Eduard Weiss-Wagner, Werkstätte feiner Polster-
und Sattlerarbeiten, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Gummiwaren usw. — 25. September. Der Inhaber der Firma
Max Troxler, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 182 vom 6. August 1928, Seite
1525) wohnt nunmehr in Zürich 2.

Carrosserie usw. — 25. September. Inhaber der Firma Julius
Grimm, in Altstetten, ist Julius Grimm, von Altstetten und Wetzikon, in
Altstetten. Carrosserie und Wagnerei. Friedhofstrasse 2.

Sägerei, Holzhandel. — 25. September. Inhaber der Firma
Adolf Portner, in Fischenthal, ist Adolf Portner, von Burgistein (Bern), in
Fischenthal. Sägerei und Holzhandel. Im Schmitzenbach.

25. September. Sparkasse Elsau, in Elsau (S. H. A. B. Nr. 217 vom 16.
September 1927, Seite 1656). Heinrich Mettler ist aus dem Vorstände
ausgetreten; dessen Unterschrift wird gelöscht. An seiner Stelle wurde als Vize-
präsident neu gewählt: Ernst Rieger, Konsumverwalter, von Elsau, in Räter-
schen. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar kollektiv.

Chem. techn. Bauartikel. — 25. September. Firma Kaspar
Winkler & Co., in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1929, Seite
262). Die Kommanditistin Fr. Klara Winkler, welche sich mit Dr. Ing. Fritz
Schenker (Prokurist) verehelicht hat, tritt aus der Kommanditgesellschaft aus.
An ihre Stelle tritt deren Ehemann Dr. Ing. Fritz Schenker-Winkler, von
Dänikon (Solothurn), in Zürich 7, als Kommanditär, mit dem Betrage von
Fr. 1000. Dessen Prokura bleibt unverändert bestehen.

Textilwaren usw. — 25. September. Die Firma Georges A. Blo-
cher, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 162 vom 16. Juli 1925, Seite 1242), hat
ihre Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 6, Nordstrasse 19.

25. September. Die Firma Fritz Zehntner, Ingenieurbureau, in Zürich 8
(S. H. A. B. Nr. 297 vom 20. Dezember 1926, Seite 2208), hat ihr Domizil
und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 1, Sonnenquai 10. Der Inhaber wohnt
in Zollikon.

Beteiligungen. — 25. September. Sivistra Aktiengesellschaft (Si-
vistra Société Anonyme) (Sivistra Società anonima) (Sivistra Limited), in
Zürich (S. H. A. B. Nr. 298 vom 20. Dezember 1927, Seite 2232). Durch Be-
schluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 19.
September 1929 hat sich die Gesellschaft aufgelöst, sie tritt in Liquidation.
Die Durchführung der Liquidation ist dem Verwaltungsrat übertragen. Des-
sen Mitglieder Dr. Georg Wettstein und Theodor Dreifuss führen für die
Firma mit dem Zusatz in Liq. (en liq.) Kollektivunterschrift.

Tuchwaren. — 25. September. Die Kollektivgesellschaft unter der
Firma S. Teplitz & Co., in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 6 vom 8. Januar 1927,
Seite 43), erteilt Prokura an Hermann Silbiger, polnischer Staatsangehöriger,
in Zürich.

26. September. Die mit Sitz in Glarus auf Grund der Statuten vom
17. März 1928 seit 28. März 1923 eingetragene «Recugas» Aktiengesellschaft
(S. H. A. B. Nr. 82 vom 7. April 1928, Seite 691), hat in ihrer ausserordent-
lichen Generalversammlung vom 17. September 1929 in Revision von § 1
der Gesellschaftsstatuten die Sitzverlegung nach Zürich beschlossen. Die
Gesellschaft bezweckt die Vornahme aller industrieller, kaufmännischer und
finanzieller Operationen, welche sich bei der Ausbeutung der Patente und
Verfahren nach dem Wiedergewinnungs-System Brégeat im Gebiete der
U. S. S. R. in ihren heutigen Grenzen ergeben. Die Gesellschaft ist auch be-
fugt, die Patente und Verfahren nach dem Wiedergewinnungs-System Bré-
geat in andern Ländern auszubeten, soweit ihr später hiezu die Rechte durch
Herrn Brégeat zugestanden werden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt.
Ihr Aktienkapital beträgt Fr. 32,000, zerfallend in 64 voll einbezahlte
auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Als offizielles Publikationsorgan
der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt bestimmt. Der
Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 7 Mitgliedern. Er ernannt eine Delegation
von zwei Personen, welche die Gesellschaft durch Kollektivunterschrift nach
ausen vertritt. Diese Delegation kann Stellvertreter ernennen und dieselben
mit der Firmazeichnung betrauen. Dr. Wilhelm Freiherr von Rheinbaben,
Dr. Karl Skiebe, Dr. jur. Otto Kübli, Niklaus Kübli, Waldemar Kübli und
Hans von Arx sind aus dem Verwaltungsrat ausgetreten. Die Unterschriften
von Dr. Wilhelm Freiherr von Rheinbaben und Dr. Otto Kübli sind erloschen.
Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Oscar Heimann, Kaufmann deutscher

Staatsangehöriger, in Berlin, Präsident; Dr. Eugen Hess, Rechtsanwalt, vom Weizikon und Dr. Otto Schappisser, Rechtsanwalt, vom Wistertour, beide in Zürich. Der Präsident führt Einzelunterschrift; die beiden letzteren, als Delegierte des Verwaltungsrates, führen Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: Löwenstrasse 1, zur Sihlporte.

26. September. Krankenkasse für schweizerische evangelische Geistliche, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 252 vom 27. Oktober 1927, Seite 1899). Arnold Klingenberg ist aus dem Zentralvorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; dessen Unterschrift wird gelöscht. Pfr. Paul Bänziger, in Kesswil (Turgau), bisher Besitzer ist nun Aktuar; neu wurde als Besitzer in den Zentralvorstand gewählt: Albert Kind, Pfarrer, von und in Löhningen (Schaffhausen). Der Kassier Hermann Frikart, a. Pfarrer, wohnt nunmehr in Zofingen. Präsident, Aktuar und Kassier zeichnen je zu zweien kollektiv.

26. September. Coiffeur-Genossenschaft Union Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 118 vom 22. Mai 1923, Seite 1001). August Heiz, Richard Keller und Walter Epper sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Unterschrift des erstern wird gelöscht. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Ernst Eberle, Schneidermeister, von und in Zürich, als Vizepräsident, sowie Albert Lipp, Coiffeur, von Hasle (Lucern), in Zürich, und Fritz Zwiemüller, Coiffeur, österreichischer Staatsangehöriger, in Zürich, als Beisitzer. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen je zu zweien kollektiv.

Restaurant. — 26. September. Inhaber der Firma Heinrich Hürlimann, in Zürich 1 ist Heinrich Hürlimann-Knecht, von Hinwil, in Zürich 1. Betrieb des Speise-Restaurant «Gessnerallee». Schützengasse 32.

Milchhandlung usw. — 26. September. Inhaber der Firma Christian Wälti, in Glattfelden ist Christian Wälti, von Lamperswil (Bern), in Glattfelden. Milchhandlung und Molkerei. Im Unterdorf.

26. September. Schweizerische Seidengazefabrik A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 322 vom 22. Dezember 1920, Seite 2414). Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Hans Wydler, von Zürich und Albisrieden, in Zürich. Der Vizepräsident des Verwaltungsrates Anton Dufour wohnt nunmehr in Versoix.

Delikatesserimport. — 26. September. In der Firma Géza Tensztyánsky, Milane, Filiale Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 146 vom 25. Juni 1928, Seite 1245), ist die Prokura des Heini Lichtensteiger erloschen; dagegen wurde Prokura erteilt an Adalbert Thomandi, ungarischer Staatsangehöriger, in Zürich.

Maschinenfabrik. — 26. September. Die Firma Kienast & Lange, in Bonstetten (S. H. A. B. Nr. 110 vom 14. Mai 1925, Seite 840), hat ihr Demozil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 8, Dufourstrasse 33. Das Verkaufslokal Wiesenstrasse 2, Zürich 8, wird aufgehoben. Der Kollektivgeschafter Henri Kienast wohnt nunmehr in Zürich 8.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Chaussures. — 1929. 25. September. La raison individuelle E. Berger-Girard, chaussures, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 9 février 1901, n° 43), est radiée ensuite de décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle maison «Mathilde Berger-Girard».

Le chef de la maison Mathilde Berger-Girard, à La Chaux-de-Fonds, est Mathilde Berger-Girard, de Le Locle, domiciliée à La Chaux-de-Fonds. Cette maison a repris l'actif et passif de la maison «E. Berger-Girard» radiée. Chaussures. Rue Neuve 18.

Gené — Genève — Ginevra

1929. 25. septembre. Le Cercle des Agriculteurs du Canton de Genève, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 18 octobre 1926, page 1834) a, dans son assemblée générale du 5 mars 1927, modifié ses statuts en ce sens qu'en cas d'application des articles 63 et suivants du C. O., les syndicats-sociétaires s'obligent à supporter la perte proportionnellement au nombre moyen respectif de leurs membres pendant les 3 exercices précédents. Le Comité central est actuellement composé de 33 membres et a été partiellement renouvelé. Ont été nommés nouveaux membres: François Christin-Blanc, de et à Aire-la-Ville; Fernand Desjacques, de et à Avusy; Joseph Jans, de Gelfingen (Lucerne); à Bardonnex; François Baudit, de Perly-Certoux, à Bernex; Paul Miville, de et à Cartigny; Joseph Méttrallet, de

Russin, à Confignon, Jules Dugerdil, de Genève, à Dardagny; Joseph Dethurens, de et à Lacour; Léon Charrière, de Bernex, à Lully; Francis Pournier, de Perly-Certoux, à Perly; François Guillemain, de Cossonay (Vaud), à Plan-les-Orates; Pierre Dufour, de Satigny, à Chouilly; Henri Fontaine, de et à Soraz; Edouard Blandin, de nationalité française, à Troinex; Fernand Nallet, d'Avusy, à Ségézin; Michel Mauris, de Bernex, à Sézenove, tous agriculteurs. Le président est John Rochaix (déjà inscrit); le vice-président Edouard Garin, déjà inscrit comme membre du comité; le secrétaire-gérant Charles-Henri Oederlin déjà inscrit. La société est engagée par la signature du président ou du vice-président, conjointement avec celle du secrétaire-gérant. Les anciens membres du Comité: Charles Gallay, vice-président, Jacques Dugerdil; Joseph Fontaine; Alfred Barthassat; Marc Cougnard; Charles Bernard; Joseph Novelle; Adolphe Dethurens; Marc Moret; Marc Plan; Marius Fontaine et Joseph Vidonne, sont radiés et les pouvoirs du premier sont éteints.

25. septembre. La société anonyme dite: Lithographie Artistique Félix Renaud Société Anonyme (L. A. R. S. A.) en liquidation, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 12 mars 1926, page 452), est radiée ensuite de clôture de sa liquidation.

Verres et Montres. — 25. septembre. Inscription d'office à teneur de décision de l'Autorité cantonale de surveillance du 23 août 1929.

Le chef de la maison Camille Morand, à Genève, est Camille-Georges-Adolphe Morand, de Günsberg (Soleure), domicilié à Genève. Attelier de taille de verres de montres fantaisie, adoucissage et dorage de roues de montres. 9, rue J. Dassier.

Mécanique u. 25. septembre. La raison Donaglia Pascal, industrie mécanique et tournage sur bois, à Carouge (F. o. s. du c. du 10 juin 1923, page 1198), est radiée d'office, ensuite de faillite du titulaire.

Société Anonyme Savoy Hôtel, Lausanne

Emprunt hypothécaire 1^{er} rang du 1^{er} septembre 1911, de fr. 1,400,000. —

Il est porté à la connaissance des intéressés, conformément à l'article 21 de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918, que dans leur assemblée du vendredi 20 septembre 1929, les titulaires des obligations au porteur du susdit emprunt ont voté la résolution suivante: Abandon des intérêts arriérés de 5 ans, soit du 31 mars 1924 au 31 mars 1929, coupons 2 à 11.

A partir du 1^{er} avril 1930, le taux de l'intérêt sera porté au 5 1/2 % l'an. Lausanne, le 26 septembre 1929. (V 115)

Le conseil d'administration.

Abteilungen — Communications — Comunicazioni

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz Wechsel-(Gold-) Kurse

Orte.	Priv.	Täg.	Gold	Paris	Privatsatz im Vergleich zu			in % über (+) bzw. unter (-) Parität	Frankr.	Engl.	Dutsch.	NewYork
					London	Berlin	New York					
27. IX 3 1/2	3 1/2	2 1/4	2 1/2	-0.125	-2.125	-4.000	-1.750	+0.4	-2.4	+0.8	+0.2	
20. IX 3 1/2	3 1/2	2	2 1/4	-0.125	-2.094	-3.750	-1.750	+0.1	-2.6	+0.9	+1.5	
13. IX 3 1/2	3 1/2	2 1/4	2 1/4	-0.125	-2.125	-3.750	-1.750	+0.2	-2.2	+0.8	+1.8	
6. IX 3 1/2	3 1/2	2 1/4	2 1/4	-0.125	-2.125	-3.750	-1.750	+1.2	-1.6	+1.4	+2.5	
30 VIII 3 1/2	3 1/2	2 1/4	2 1/4	-0.062	-2.081	-3.812	-1.687	+1.6	-1.2	+1.1	+2.8	
23. VIII 3 1/2	3 1/2	2 1/4	2 1/4	-0.187	-2.166	-3.812	-1.812	+1.1	-1.7	+1.8	+2.1	

Lombard-Zinssatz: Basel, Gené, Zürich 4%—5 1/2%. — Offizieller Lombard-Zinssatz der Schweiz, Nationalbank 4 1/2%. 228. 30. 9. 29.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebersetzungskursen vom 30. September an — Cours de réduction à partir du 30 septembre
Belgien Fr. 72.20; Dänemark Fr. 138.25; Freie Stadt Danzig Fr. 101. —; Deutschland Fr. 123.65; Frankreich Fr. 20.33; Italien Fr. 27.20; Jugoslawien Fr. 9.15; Luxemburg Fr. 14.50; Niederlande Fr. 203.20; Oesterreich Fr. 73.05; Schweden Fr. 139.05; Tschechoslowakei Fr. 15.38; Ungarn Fr. 90.60; Grossbritannien Fr. 25.20.

Anpassung an die Kurschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie., Zürich

Bilanz per 31. März 1929 (von der Generalversammlung vom 27. Sept. 1929 genehmigt)

Aktiven		Passiven	
	Fr.		Fr.
I. Grundstücke	1,240,466	I. Aktienkapital: Stammaktien	6,500,000
II. Strassen, Geleise, Kanalisationen	100,000	Prioritätsaktien	5,000,000
III. Gebäude	4,050,571	II. Obligationenkapital zu 6% verzinslich	10,000,000
IV. Werkzeugmaschinen	2,853,226	III. Zins zu 6% vom 1. Dezember 1928 bis 31. März 1929 von Fr. 10,000,000 Obligationen	200,000
V. Kraftanlagen	452,330	IV. Noch ausstehende Zins-Coupons v. Obligationen	3,520
VI. Kleinwerkzeuge	1	V. Stiftungsfonds für die Pensions- und Hinterbliebenen-Kasse der Angestellten und Arbeiter von Escher Wyss & Cie., Zürich	800,000
VII. Modelle	1	VI. Wohlfahrtseinrichtungen	232,948
VIII. Bureaueinrichtungen	1	VII. Reservefonds-Konto	1,100,000
IX. Warenvorräte	18,913,331	VIII. Anzahlungen von Kunden	7,340,778
X. Kasse und Postscheck	53,727	IX. Kreditoren und beanspruchte Bankkredite	21,662,793
XI. Wechsel	394,637	X. Kautionen:	
XII. Wertschriften und Beteiligungen	1,196,025	Wechsel und Bürgschaften Fr. 4,710,242.20	
XIII. Guthaben bei Kunden	7,307,854		
XIV. Guthaben bei Banken, Filialen und Andere	10,484,689		
XV. Kautionen:			
Wechsel und Bürgschaften Fr. 4,710,242.20			
Barkautionen	7,600		
XVI. Patente und Lizenzen	1		
XVII. Obligationen-Emissionskosten (1/5)	90,000		
XVIII. Kapital-Konto Ravensburg	1,500,000		
XIX. Kapital-Konto Kraftwerke a. d. Reuss, Bremgarten	1,118,000		
XX. Werk Lindau	641,200		
XXI. Verlust aus 1928/29	Fr. 1,172,133.07		
Verlust-Saldo-Vortrag a. 1927/28	1,264,243.09		
	52,840,041		52,840,041
	30		30

Soll		Haben	
	Fr.		Fr.
Generalkosten	3,653,522	Brutto-Fabrikations-Ueberschuss	5,153,650
Passivzinsen	533,554	Verlust aus 1928/29	Fr. 1,172,133.07
Obligationen-Emissionskosten	90,000	Saldo-Vortrag aus dem Vorjahre	1,264,243.09
Obligationenzinsen	600,000		
Abschreibungen	1,448,706		
Verlust-Saldo vom 31. März 1928	1,264,243		
	7,590,026		7,590,026
	94		94

Annoncen-Regist.
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Reemtsma



Cigaretten

aus Deutschlands
grössten Cigarettenwerken
nun auch in der Schweiz erhältlich

Man verlange überall
mit Goldmundstück 10 Stück **-.70 cts.**
" " " " **-.80 "**
" " " " **Fr. 1.20**

Generalvertretung: (20209 Z) 2911

A. DURR & CO ZUR TROLLE ZÜRICH

Öffentliches Inventar

In seiner Sitzung vom 20. September 1929 hat das Zivilgericht des Seebezirks über die Nachlassenschaft des **Hans Mesey**, sel., zu Lebzeiten Zivilstandsbeamter und Armenratsverwalter in **Murten**, das öffentliche Inventar verordnet.

Es ergeht demnach an alle Gläubiger, Bürgschaftsgläubiger inbegriffen, denen fällige oder auch nur eventuelle Ansprüche gegen die Erbschaft zustehen, die Auforderung, dieselben bis und mit dem 10. Dezember 1929 auf der Gerichtsschreiberei Murten durch Eingabe geltend zu machen, unter Androhung des Ausschlusses im Unterlassungsfalle. *9081

Es ergeht ferner die Aufforderung an alle Schuldner der Erbschaft, ihre Schulden sowie das eventuelle Vorhandensein eines Bankfaches, in der gleichen Frist bei der nämlichen Amtsstelle anzumelden.

Murten, den 27. September 1929.

Der Gerichtsschreiber: **Ls. Bise.**

Banque de Genève

Fondée en 1848

Bonifie actuellement

5 1/4 %

sur bons de Caisse de 3 à 5 ans

(30219 X) 3036

Aktiengesellschaft für Seidenindustrie in Glarus

Einladung zur 30. ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 16. Oktober 1929, vormittags 11 Uhr im Bureau der Gesellschaft, Rathausplatz, Glarus

TRAKTANDEN:

- Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1928/29.
- Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle.
- Abnahme der Jahresrechnung.
- Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- Wahl des Verwaltungsrates für die Amtsdauer 1929/32.
- Wahl der Kontrollstelle für 1929/30. 3010
- Erhöhung des Aktienkapitals von zehn auf sechzehn Millionen Franken mit Abänderung von § 3 und § 4 der Statuten.

Rechnung und Revisorenbericht liegen vom 4. Oktober an in unserem Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Dasselbe können die Eintrittskarten für die Generalversammlung gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 12. Oktober bezogen werden.

Glarus, den 25. September 1929.

Der Verwaltungsrat.

Metallwerke A.-G. Dornach

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 21. Oktober 1929, 15 Uhr, ins Gasthaus zum Ochsen in Dornach

TRAKTANDEN:

- Entgegennahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz pro 30. Juni 1929, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
- Beschlussfassung betreffend die Genehmigung der vorliegenden Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung und die Verwendung des Reingewinnes, sowie Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
- Wahlen in den Verwaltungsrat.
- Wahlen zweier Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten.
- Diverses. (9065 Q) *3024

Die Jahresrechnung und Bilanz pro 30. Juni 1929, nebst dem Revisorenbericht, liegen vom 12. Oktober an im Bureau der Gesellschaft in Dornach zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, werden ersucht, ihren Aktienbesitz, unter Einreichung eines unterzeichneten Nummernverzeichnisses, am Sitze der Gesellschaft in Dornach bis 18. Oktober anzumelden, wogegen ihnen die Zutrittskarten zugestellt werden.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **H. Obrecht.**

Montreux Gd. Hotel EDEN

200 Betten. Neben Kurзал. Möbige Preise.



Der Stolz eines jeden
Garage-Besitzers:
das

„Hartmann“-Tor

(patentiert Garage-Türe mit Holzfüllung), Raumparend, geräuschlos, spielend leicht bedienbar! Mit einem Griff die ganze Einfahrt freil. Verlangen Sie Prosp. u. Ref.-Liste durch die Alleinvertriebsanten

Hartmann & Co., Biel-Bienne

Situation interessée

Vaudois, 35 ans, disposant capital, ayant pratique commerciale, connaissant tous travaux bureau, cherche situation Suisse française. Ecr. sous O 5719 L Publicitas Lausanne. *3034

Kommerzielle Anzeigen

haben den besten Erfolg im Schweiz. Handelsamtsblatt

Import-Sammelverkehre
Marseille - Basel
Havre - Basel

der 8563 Q

BLAUFRIESVEEM A.-G.
vorm. Hediger & Co., Basel

bieten grosse Vorteile. Frachtauskünfte bereitwilligst.

Banque Cantonale Vaudoise
à Lausanne

Dénonciation de certificats de dépôt

Les titulaires de certificats de dépôt arrivant à échéance au cours de l'année 1930 et faisant partie des séries suivantes:

Série 3 H, à 3 ans de terme, 5 %
: 5 B, : 5 : : 5 %
: 5 J, : 5 : : 5 %

sont informés que leurs titres sont dénoncés pour leurs échéances respectives en 1930, soit pour leur fin de terme.

Les porteurs auront la faculté d'obtenir le remboursement de leurs titres ou la conversion de ceux-ci en de nouveaux certificats de dépôt aux conditions en vigueur au moment de l'échange. 3029 (14-4 L)

Les dépôts dénoncés cesseront de porter intérêt dès le jour de leur échéance.

Lausanne, le 1^{er} octobre 1929.

Le Directeur: **H. Bersier.**

A remettre
bon commerce
de machines-outils

en pleine prospérité. Chiffre d'affaires prouvé. Eventuellement on prendrait

commanditaire.

Ecrire sous chiffre E 4067 U à Publicitas, Bienne. 3026

Matériel de bureau en excellent état
à vendre à des bonnes conditions:

- 1 Bureau comptable pour écrire debout, 167 cm de largeur, 85 cm de profondeur,
- 1 machine à copier 'Soennecken',
- 1 machine à copier 'Excelsior',
- 1 machine à copier 'Stolzberg',
- 65 rouleaux papier de soie pour machine à copier 'Victoria',
- 2 Dictographes électriques,
- 1 Dictographe à ressort,
- 1 Roncophone.

S'adresser à Robert Legler, Hôtel des Postes, Neuchâtel. (2026 N) *2987.

S. A. des Ateliers de Sécheron, Genève

Paiement de dividende

Le dividende de l'exercice 1928-29 fixé par l'assemblée générale ordinaire des actionnaires de ce jour, à 6 %, sera mis en paiement dès le lundi 30 septembre 1929, aux domiciles ci-dessous indiqués, à raison de:

12 francs par action

sous déduction de l'impôt fédéral sur les coupons, contre remise du coupon n° 4, des actions émises le 1^{er} avril 1925. (9573 X) 3035

Domiciles de paiement:

à Genève: S. A. des Ateliers de Sécheron,
Comptoir d'Escompte de Genève,
Banque de Genève,
Société de Banque Suisse;
à Lausanne: Société de Banque Suisse.

Genève, le 27 septembre 1929.

Le conseil d'administration.

Organisiere mit Material von Carpentier

Dieses Material gibt Sicherheit. Was gemacht ist, dient vollkommen. Genaue Lineaturen, sauberer Druck, gutes, dem jeweiligen Zweck entsprechendes Papier, gediegene Buchbinder-Arbeit. 75 jährige Erfahrung wirkt in jeder Lieferung.



Karten-Bücher

Geschäftsbücher

Loseblatt-Bücher

Durchschreib-Bücher

Cercle-Notes

Kartothek-Kärtchen

Muster-Bücher

Kopier-Bücher

Konten-Lineaturen

Ring-Notes

Briefordner

Bestell-Bücher

NUR BESTES MATERIAL

PRÄZISE LINEATUR

GUTE BUCHBINDER ARBEIT

SAUBERER DRUCK · MÄSSIGE PREISE

Paul Carpentier Söhne A.G.
Fabrik für Buchführungs-Material
Löwenstraße 31 Zürich Gegründet 1853

Strassenbahn St. Gallen-Speicher-Trogen

Rückzahlung des 5 1/2 % Anleihe von Fr. 1,000,000 vom 30. Juni 1924

Der Verwaltungsrat der Strassenbahn hat beschlossen, obiges Anleihen auf den 31. Dezember 1929 zurückzuzahlen.

Nach diesem Termin hört die Verzinsung auf.

Die Rückzahlung der Obligationen erfolgt auf den 31. Dezember 1929 gegen Ablieferung derselben durch die Appenzel A./Rh. Kantonalbank in Herisau und deren Agenturen. (3560 G) *3032

Trogen, den 25. September 1929.

Die Direktionskommission.

An die Besitzer der 4 1/2 % igen Schweizer Franken-Obligationen der Kali-Industrie A.G. von 1924

Laut Beschluss der Generalversammlung vom 29. Juni 1929 ist der Name Kali-Industrie Aktiengesellschaft in Wintershall Aktiengesellschaft abgeändert worden.

Wir fordern die Besitzer der 4 1/2 % igen Schweizer Franken-Obligationen von 1924 auf, um die Namensänderung auch auf den Obligationen zum Ausdruck zu bringen, die Obligationen-Mantel zwecks Umstempelung bis zum 30. November 1929 bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich einzureichen. Die Umstempelung erfolgt kostenfrei. (3769 Z) *8028

Kassel, den 29. September 1929.

Wintershall Aktiengesellschaft.

(20178 Z)

*2849

„FIDES“

Treuhand-Vereinigung Zürich
Orell · Füssli · Hof Tel. S. 9676
Filialen in Basel und Schaffhausen

Revisionen

Gaswerk Oberwynenthal A.-G. Reinach

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Freitag, den 11. Oktober 1929, 16 1/2 Uhr, im Gasthof z. Bären in Reinach

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung 1928/29 und Decharge-Erteilung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Statutarische Wahlen.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben sich über ihren Aktienbesitz vor Beginn der Versammlung auszuweisen.

Reinach, im September 1929.

(8445 Z) 2849 I

Der Verwaltungsrat.

Spar- und Leihkasse Erlach

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Samstag, den 12. Oktober 1929, nachmittags 3 Uhr
im Geschäftslokal des Institutes in Erlach

TRAKTANDEN:

1. Konstatierung der Zeichnung und Einzahlung des erhöhten Aktienkapitals bis auf Fr. 450,000.
2. Statutenrevision.
3. Unvorhergesehenes.

(4051 U) 3025

Zu dieser Versammlung wird höflichst eingeladen.

Erlach, den 23. September 1929.

Die Verwaltung.

Bank Gospodarstwa Krajowego

Vième tirage au sort des obligations communales-or de 8 %

Conformément au § 16 des statuts il a eu lieu en date du 16 août 1929 le VI^{ème} tirage au sort des obligations communales de la Banque de l'Economie Nationale à Varsovie, émises en zlotys-or, respectivement en leur équivalent en francs suisses, dollars américains-or, livres sterling et florins hollandais-or.

L'énumération des coupons sortis au tirage est la suivante:

A. en zlotys-or ou francs suisses 100 = \$ 192.95 or = £ 39.12.11 = fl. hol. 480.03 or.

307	1016	1425	2040	2416	3143	3925	4196	4597	4817
637	1028	1533	2072	2783	3401	4081	4243	4634	5401
893	1103	1904	2169	2899	3478	4116	4432	4675	5631
968	1219	2014	2380	3055	3496	4186	4469	4762	6033

B. en zlotys-or ou francs suisses 1000 = \$ 192.95 or = £ 39.12.11 = fl. hol. 480.03 or.

177	5008	10710	15957	21471	28303	33494	37978	42097	46004
184	5145	10899	15973	21493	28400	33561	38010	42122	46016
579	5393	11144	16004	21833	28527	33876	38022	42342	46045
639	5480	11557	16238	21932	28688	33970	38140	42504	46905
783	5561	11657	16289	22364	28797	33982	38169	42584	47050
784	6232	11754	16382	22573	28833	34144	38224	42888	47405
1192	6443	11790	16478	24227	29385	34459	38274	42897	47626
1271	6493	11815	16698	24621	29564	34623	38311	42987	47633
1277	6541	12099	16712	24671	29636	34639	38368	42974	47633
1305	6666	12268	16898	24771	29836	34833	38565	43188	47940
1391	6887	12632	16920	24925	29641	34649	39033	43344	47984
1723	6946	13214	17095	25172	29690	34823	39375	43403	48053
1788	7348	13217	17238	25175	29974	34841	39802	43669	48204
2211	7459	13617	17240	25498	30050	34989	39935	43992	48499
2437	8044	13704	17375	25619	30150	35253	39947	44064	48649
2740	8047	13800	17423	25710	30156	35499	40237	44097	48997
2767	8211	13987	17686	25777	30351	35527	40266	44384	49067
2814	8731	14097	17741	26094	31224	36110	40468	44390	49353
2890	8736	14202	17747	26159	31521	36299	40512	44481	49569
3009	9441	14282	17818	26331	31688	36372	40602	44492	49800
3065	9533	14349	18935	26562	31913	36655	40970	44504	49888
3097	9538	14624	19011	26610	32057	36709	41093	44686	49938
3203	9546	14937	19956	26839	32112	36758	41138	44763	49946
3746	9550	14956	20020	26854	32115	36764	41531	44901	
4052	9594	15152	20085	26958	32236	37030	41676	44986	
4315	9805	15156	20167	27053	32592	37102	41726	45024	
4356	9893	15213	20313	27434	32601	37213	41821	45046	
4439	10014	15317	20540	27501	32756	37350	41864	45085	
4507	10060	15380	20581	27661	33155	37857	41913	45260	
4529	10226	15506	21138	28052	33235	37863	41964	45514	
4612	10670	15774	21395	28245	33445	37970	42020	45814	

Le remboursement du capital suivant la valeur nominale des obligations communales sorties au tirage et le paiement des coupons échéant au 1^{er} octobre 1929 afférent aux obligations sorties au tirage ainsi qu'à celles restant en circulation seront effectués à partir du 1^{er} octobre 1929, contre présentation des obligations ou coupons respectifs comme suit: aux caisses du siège central de la Banque de l'Economie Nationale à Varsovie et des succursales — en Zlotys-or, en Suisse: aux caisses de la Société de Banque Suisse, à Bâle, Zurich et Genève — en francs suisses, aux Etats-Unis de l'Amérique: aux caisses de la The Chase National Bank of the City of New York, à New York — en dollars-or, en Grande-Bretagne: aux caisses de la Lloyds Bank Ltd. et Swiss Bank Corporation à Londres — en livres sterling, en Pays-Bas: aux caisses de la Rotterdamsche Bankvereeniging à Amsterdam — en florins hollandais-or. 3023

Les obligations sorties au tirage cessent de produire les intérêts à partir du 1^{er} octobre 1929.